



WALSTEDDE

56 Mädchen und Jungen nahmen an der Bolle-Freizeit 2011 teil. Thema war der Wilde Westen. SEITE 3



MERSCH/AMEKE

Das Vogelschießen der Schützenbruderschaft St. Georg wird mit einem großen Knall beginnen. SEITE 7



SPORT

SVD veranstaltet zu Pfingsten einen Sommerbiathlon, 13 Jugendfußballturniere und ein Boule-Turnier. SEITE 4

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 45 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 8. Juni 2011

Das lokale Wetter

Mittwoch: den ganzen Tag regnerisch, die Sonne lässt sich kaum blicken, bis 18 Grad
Donnerstag: ein Mix aus Sonne und Wolken, es soll heute trocken bleiben, bis 21 Grad
Freitag: mal sonnig, mal bedeckt, es weht ein mäßiger Wind, dazu um die 22 Grad



Aus dem Polizeibericht

- Schwer verletzt wurde am Samstagabend eine 22-jährige Frau aus Wetringen bei einem Unfall in **Albersloh**. Ein 23-jähriger Motorradfahrer aus Münster war auf der Alverskirchener Straße unterwegs, als er in einer Linkskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und in den Straßengraben fuhr. Er selbst wurde leicht, seine 22-jährige Sozia schwer verletzt. Sie wurde mit einem Rettungshubschrauber in eine Münsteraner Klinik geflogen. Der Sachschaden beträgt 500 Euro.
- Eine leicht verletzte Person und 12000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Montagabend in Ahlen auf der Sendenhorster Straße ereignet hat. Eine 42-jährige Frau aus **Sendenhorst** war mit ihrem Smart dort unterwegs, als sie ausgangs einer Kurve von der regennassen Fahrbahn abkam und sich überschlug. Die Sendenhorsterin kam zur ambulanten Behandlung ins Ahlener Krankenhaus.
- Gegen einen Baum ist am Montagabend ein 25-jähriger Autofahrer geprallt. Dabei verletzte der **Drensteinfurter** sich leicht. Er war auf der L 851 zwischen Sendenhorst und Drensteinfurt unterwegs, als der Wagen auf nasser Fahrbahn ins Rutschen kam. Wegen des Verdachts auf Alkoholvergiftung wurde dem Mann eine Blutprobe entnommen. Sachschaden: 3000 Euro.
- Frontal zusammengestoßen sind am Montagabend zwei Radfahrer in der Bahnunterführung in **Drensteinfurt**. Eine 28-jährige Frau wurde schwer, ihre vierjährige Tochter, die im Kindersitz hinter ihr saß, leicht verletzt. Ein 64-jähriger Mann wurde ebenfalls leicht verletzt. Die Beamten entnahmen ihm eine Blutprobe, da sie in seiner Atemluft Alkohol rochen.
- Unbekannte brachen in der Nacht zu Dienstag an der Straße Büren in **Drensteinfurt** in die Lagerhalle einer Sanitärfirma ein und stahlen eine Wärmepumpe, einen Wasserspeicher, zwei Bohrhämmer, drei Bund Kupferrohre sowie einen Messkoffer. Es müssen wohl mehrere Täter gewesen sein, die mit einem Fahrzeug unterwegs waren.
Die Polizei in Ahlen bittet um Hinweise: Tel. (02382) 9650.



Mit einer Überraschung wurde die neue Schulleiterin Annette Stier gestern von den Schülern der Ludgerus-Grundschule Albersloh auf dem Pausenhof empfangen. Jedes Kind hatte von Zuhause eine Blume mitgebracht, die die Schüler gemeinsam zu einem üppigen und bunten Blumenstrauch arrangierten. Stolz acht Sträuße durfte die sichtlich gerührte Rektorin entgegen nehmen (kl. Bild). „Ich habe schon immer gewusst, dass die Kinder dieser Schule ganz besonders sind“, freute sich Annette Stier und versicherte: „So schön und bunt wie diese Blumen soll auch der Unterricht sein.“ Jede der acht Klassen sang ein kleines Ständchen, bevor alle Schüler gemeinsam eine laute Rakete für Annette Stier starteten, die vergangene Woche offiziell die Nachfolge von Thomas Banning angetreten hat. Die neue Schulleiterin hatte für jedes Kind zwei Bonbons mitgebracht: das eine aus Schokolade, das andere hieß „Hausaufgabenfrei“. *Fotos: Husmann*

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08 91 21

Dinkel-Franzosen
100% Dinkel ohne Backmittel, ohne Konservierungsstoffe
300g **1,80 €**

Buttermilch-Stuten
mildes Weizenmischbrot, fein abgeschmeckt mit frischer Buttermilch
750g **1,99 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 - 11.00 Uhr

Rinkeroder Hof
Alte Dorfstr. 4 · Drensteinfurt

Pfingstsonntag und -montag
Großes Frühstücks- Buffet ab 9.30 Uhr
Tischreservierungen erbeten
Tel.: 0 25 38 / 9 14 62 90
www.rinkeroder-hof.de

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**

buschkötter
Media Technik Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Tochter oder Schwester?

Die Wohngruppe am Rinkeroder Pröbstinghof soll für Demenzkranke ein neues Zuhause sein

Rinkerode • Ob Ursula Schmidt Enkelkinder hat, weiß sie nicht mehr. „Ach“, sagt sie nur und lächelt verlegen. Dann setzt sie sich wieder an den großen Holztisch, an dem mehrere Damen gerade „Der Kuckuck und der Esel“ anstimmen. Text und Melodie beherrschen sie perfekt, auch wenn sie sich sonst an nicht mehr viel erinnern können.

Das ist in der Wohngemeinschaft für ältere Menschen mit Demenz am Rinkeroder Pröbstinghof nicht so wichtig. Hier in der hellen Wohnküche darf jeder erzählen, was ihm in den Sinn kommt, ob richtig oder falsch. Es ist egal. Denn hier leben sie zusammen, in ihrer jeweils eigenen Gedankenwelt.

Überforderung

Ursula Schmidt teilt sich mit elf weiteren Erkrankten Wohnzimmer und Küche. Die jüngste ihrer Mitbewohnerinnen ist 73 Jahre alt, die älteste 90. Jeder hat ein eigenes Zimmer mit Bad. Die Demenz ist bei den Damen und dem einen Herrn in der WG unterschiedlich weit fortgeschritten. „Bei einigen ist lediglich das Kurzzeitgedächtnis betroffen. Andere erkennen nicht mal mehr die Kinder, wenn diese zu Besuch kommen. Da wird aus der Tochter schon mal die eigene Schwester“, erklärt Hausleiterin Brigitte Kampert. Für die Angehörigen eine schwierige und oftmals überfordernde Situation.

Rund um die Uhr werden die Bewohner von erfahrenen Pflegekräften betreut. Hinzu kommen Mitarbeiter,

die Friseur und Arztbesuche begleiten. Um die Wäsche, den Haushalt und um die Mahlzeiten kümmert sich das gesamte Team. Wenn die Bewohner wollen, sollen und dürfen sie helfen. Und meistens sind Ursula Schmidt und die anderen mit Eifer dabei. Zum Mittagessen soll es Kartoffelpüree mit Frikadellen geben und zum Nachtisch Obstsalat. Eine Pflegekraft verteilt Schälmesser und Holzbretchen an die Senioren, die Kartoffeln, Kiwis und Nektarinen sorgfältig von ihren Schalen befreien. „Kartoffelschalen könnt ihr wie die Weltmeister“, lobt Kampert ihre Schützlinge. „Ja, so als hätten wir nie etwas anderes gemacht“, antwortet eine der Damen stolz.

Auch sonst sorgt das Pflege team für Abwechslung in der WG. „Morgens machen

wir meist eine Zeitungsrunde nach dem Frühstück. Dann liest einer vom Personal vor“, berichtet Kampert. Auch Spiele wie „Mensch, ärgere dich nicht“, „Stadt, Land, Fluss“ und „Sprichwörter raten“ stünden hoch im Kurs. Mit dem Gedächtnis-Training versuchen die Mitarbeiter, den Verlauf der unheilbaren Krankheit zu verlangsamen. Ein mühsames Unterfangen.

Besuche im Dorf

Ausgedehnte Spaziergänge, und Termine mit dem Ergotherapeuten stehen ebenso auf dem Programm wie Besuche bei Dorfbewohnern, die die Gruppe schon mal zum gemeinsamen Musizieren zu sich nach Hause einladen. Während ihre Mitbewohnerinnen noch mit dem Schälen der Kartoffeln und des Obstes

beschäftigt sind, hat Ursula Schmidt sich eine neue Aufgabe gesucht. Akkurat formt sie aus dem Hackfleischgemisch in der Schüssel gleich große Bouletten und drapiert sie ordentlich auf einem Teller. Im Hintergrund dudeln alte Schlager aus dem Radio. Plötzlich hält sie während der Arbeit inne: „Wir verstehen uns alle gut hier“, sagt sie. „Ich bin wie zu Hause hier. Einmal die Woche kommt die Schwiegertochter.“ Wo diese wohne, wisse sie nicht mehr. Dann wendet sie ihre ganze Aufmerksamkeit wieder den Frikadellen zu. „Wie groß sollen denn die Bällchen werden?“, fragt sie eine der Pflegerinnen. „So wie die anderen, die schon auf dem Teller liegen“, entgegnet diese. „Ach“, sagt Schmidt, blickt auf die anderen Bällchen und macht unbeirrt weiter. **•dz**



Zwei Autofahrer wurden bei einem Zusammenstoß ihrer Fahrzeuge am Samstagabend schwer verletzt. Der Unfall ereignete sich auf der L 586 bei Sendenhorst. Ein 70-jähriger Mann aus Much wollte nach links in eine Grundstückseinfahrt abbiegen. Dabei übersah er den entgegen kommenden Wagen eines 48-jährigen aus Ahlen. Durch die Wucht des Aufpralls wurden die Autos in den Straßengraben geschleudert. Der 70-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber nach Münster geflogen, auch der zweite Verletzte kam ins Krankenhaus. Für die Zeit der Rettungs- und Bergungsarbeiten musste die L 586 fast zwei Stunden voll gesperrt werden. Der Sachschaden wird auf insgesamt 43000 Euro geschätzt. *Foto: Feuerweh*



Auch Kräfte aus Drensteinfurt waren am Wochenende beim Brand in einem Naturschutzgebiet nahe Gronau im Einsatz. Am frühen Samstagmorgen wurden die Feuerwehrleute alarmiert und machten sich mit insgesamt neun Fahrzeugen aus dem Kreis Warendorf und der Stadt Münster auf den Weg nach Amtsvon an der deutsch-niederländischen Grenze. Die starke Hitze und das unwegsame Gelände in dem Moor- und Heidegebiet machten auch den Drensteinfurtern zu schaffen. Der am Nachmittag einsetzende Wind fachte zudem die Feuer wieder an. Insgesamt wurden 2000 Meter Schlauch mit der Hand verlegt (Bild). *Foto: Feuerweh*



Mitarbeiterin Oya Gülcan (M.) hilft den Frauen beim Zubereiten des Obstsalats. *Foto: dz*

CDU wählt Vorsitzenden

Drensteinfurt • Wilfried Voges (Bild) soll neuer Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Drensteinfurt werden. Das bestätigte er auf DZ-Anfrage. Voges, der erst vor knapp drei Wochen als Vorsitzender der CDU-Ortsunion Drensteinfurt wiedergewählt wurde, soll damit Nachfolger von Dr. Marco Arndt werden. Der hatte den Posten des 1. Vorsitzenden zu Jahresbeginn aus beruflichen Gründen niederlegen müssen (DZ berichtete). Zwischenzeitlich hatte Voges bereits den Wahlbezirk von Arndt im Drensteinfurter Stadtrat vertreten. Gewählt werden will Wilfried Voges – einen Gegenkandidaten gibt es nicht – auf der CDU-Mitgliederversammlung, die am Dienstag, 14. Juni, um 19 Uhr im Gasthof Zur Werse stattfindet. **•ne**

Närrischer Stammtisch

Sendenhorst • Der nächste Stammtisch der Karnevalsgesellschaft „Schön wär's“ findet am Donnerstag, 9. Juni, um 19.11 Uhr im Restaurant Esszimmer statt. Eingeladen sind die KG-Mitglieder sowie alle, die sich für die Arbeit der Narren interessieren.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19 Uhr: kfd-„Leezenladies“, Radtour, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Lambertuskirche und Pfarrheim
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9.30 Uhr: kfd, Radtour mit Überraschung, ab Hallenbad
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19 Uhr: Jagdgenossenschaft Bezirk 5, Versammlung, Hof Brunnemann (Brock 10)

Albersloh

- 15 Uhr: Heimatverein, Boulespiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: kfd, Wegekreuzfahrt mit der kfd St. Lambertus, mit dem Rad ab Regina-Kirche
- 14 Uhr: Heimatverein, Radtour ins Grüne, ab Alte Post
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft
- 19 Uhr: Senioren-Union, Veranstaltung zum „Jahr der Senioren“, Vortrag über Hautkrebsrisiken, Alte Post
- 19-20.30 Uhr: Gesprächskreis für Trauernde, Malteserstift St. Marien

Rinkerode

- 14 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz

Walstedde

- 14 Uhr: kfd, Wegekreuzfahrt mit der kfd St. Regina, mit dem Rad ab Lambertus-Kirche
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegetüchen, Praxis Merck (Südstr. 4)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 17-19 Uhr: Gesprächskreis Demenz, Seniorenberatung
- 18 Uhr: Stadtrat, öffentl. Sitzung, Hauptschul-Mensa
- 18 Uhr: Abnahme Sportabzeichen, Sportzentrum Jahnstraße
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19.11 Uhr: KG „Schön wär's“, offener Stammtisch, Restaurant Esszimmer

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 18 Uhr: kfd, Sommergottesdienst und Klönabend, Kirche und Begegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Zwar-Gruppe, Besuch des Kutschenmuseums Sendenhorst, ab Marktplatz
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Mersch

- ab 17 Uhr: Schützenbruderschaft St. Georg, Schützenfest mit Antreten (Hof Allendorf), Vogelschießen (18 Uhr, Hof Wiegel), Proklamation und Dämmerschoppen (ab 22.30 Uhr, Hof Rubbert)

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Albersloh

- 17 Uhr: CVJM-Jugendgruppe, Räume in der Gnadenkirche
- 18-20 Uhr: AKC, Training

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 14 Uhr: Bürgerschützen St. Johannes, Fähnchen aufhängen, Treff bei Alfred Tegmeier
- 17.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Messe und Beisammensein zum Stiftungsfest, Pfarrkirche und Altes Pfarrhaus

Mersch

- ab 16 Uhr: Schützenbruderschaft St. Georg, Schützenfest mit Antreten, Gottesdienst (17 Uhr), Impro-Theater (19 Uhr), Festball (21 Uhr), Festzelt auf dem Hof Rubbert

BLICKPUNKT KOMMUNION



In Rinkerode empfangen am Sonntag folgende Grundschüler ihre erste heilige Kommunion: Jonas Berkemeier, Pauline Brockmeier, Leon Dartmann, Lea Flaskamp, Jan-Niclas Fürstenberg, Jana Herfurth, Michael Kuhlenkötter, Linus Lütke Wöstmann, Lilly Markmann, Malke Munsch, Alina Olbrich, Emelie Pröpper, Maximiliane Schwertheim, Johanna Stöpler und Niklas Zobel. Mit im Bild zu sehen sind (v.l.) die Pastoralassistenten Bernd Fallbrügge und Mechthild Döbbe sowie Pfarrer Matthias Hembrock.



In Sendenhorst wurden am Sonntag in St. Martinus ebenfalls zahlreiche Kommunionkinder gefeiert, und zwar Justus Beckmann, Kevin Cioch, Julia Degelmann, Alicia de la Hoz, Lia Fischer, Janina Galuska, Maja Horstrup, Claire Kersting, Shary Kurtz, Paula Landau, Fynn Mutherig, Cindy Palmowski, Lukas Poppenborg, Lena Potthinc, Merle Schlottmann, Patrick Schröter, Manuel Schweinsberg, Tabea Skerhut, Marie Smykalla, Karina Szyplakowski, Maria Szyplakowski, Pascal von Depka und Katharina Wiedau.

Event-Übersicht nun im Internet

Drensteinfurt • Es sind nur noch wenige Wochen bis zu den Sommerferien. Doch diese Zeit hat es in sich – insbesondere was die Kulturveranstaltungen in Drensteinfurt angeht. In diesem Jahr ist der Veranstaltungskalender besonders üppig gefüllt: mit dem 2. Drensteinfurter Kultursommer, dem Festival „ReTour.1711 – Alte Musik für junge Leute“ und dem „Erlbad Festival“. Im Internet unter www.kulturnetz-drensteinfurt.de/joomla sind nun alle Events der nächsten Wochen übersichtlich zusammengestellt. Das teilt das Kulturnetz in einer Presseerklärung mit. Links verweisen auf weitergehende Informationen. Die Bürger können sich ab sofort im Kulturnetz umfangreich informieren.

Kolpingsfamilie: Stiftungsfest

Drensteinfurt • „Wir feiern Geburtstag!“. So überschreibt die Kolpingsfamilie ihr 132. Stiftungsfest und lädt am Samstag, 11. Juni, zur Mitfeier ein. Begonnen wird der Festtag mit der Messe um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, mitgestaltet von der Choralchola. Anschließend beginnt im Alten Pfarrhaus die Festversammlung. Es werden verdiente Mitglieder geehrt. Nach einem Imbiss wird Kolpingpräses Diakon Rainer Wirth die letzte Kolpingfahrt nach Potsdam Revue passieren lassen.

Vortrag in der Alten Post

Drensteinfurt • Einen Vortrag über Hautkrebsrisiken hält Dr. Hans-Joachim Schulze am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr in der Alten Post. Dies ist eine Veranstaltung der CDU Senioren-Union Drensteinfurt zum Themenjahr „Alter werden in Drensteinfurt“. Alle interessierten Bürger sind eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Wegekreuzfahrt am Donnerstag

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina bittet alle Teilnehmerinnen zu beachten: Nur die gemeinsame Wegekreuzfahrt mit den kfd-Frauen aus St. Lambertus findet am Donnerstag, 9. Juni, statt. Alle weiteren Touren der Gruppe „Rad & Rast“ sind wie gewohnt am Mittwochnachmittag.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• Raiffeisen DR-Mersch
 Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 025 08/99 03-12
 Fax: 025 08/99 03-0
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (v.l.s.d.p.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 025 08/99 03-99
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 025 08/99 03-11
 Fax: 025 08/99 03-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
 Bei unvollständig eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
 Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Heinrich Eusterwiemann vollendet am 8. Juni das 89. Lebensjahr.
- Katharina Eggenstein vollendet am 8. Juni das 80. Lebensjahr.
- Ewald Jüttner vollendet am 9. Juni das 81. Lebensjahr.

Sammlung von Silofolien

Mersch • Der Raiffeisen-Markt in Mersch bietet wieder die Sammlung gebrauchter Silofolien an. Diese können am Mittwoch und Donnerstag, 15./16. Juni, vor Ort am Lager, Mersch 36, abgegeben werden. Die Folien sollten besenrein, trocken und gebündelt (ohne Schnüre!) angeliefert werden, die Abgabegebühr beträgt 15 Cent pro Kilogramm.

Zur Person



• **Thomas Kathmann** (Bild), der in der Pfarrgemeinde St. Regina ein Jahr als pastoraler Mitarbeiter und ein weiteres Jahr als Diakon tätig war, wird am Pfingstsonntag, 12. Juni, im Dom zu Münster gemeinsam mit neun weiteren Diakonen zum Priester geweiht. Den Gemeindegliedern ist Thomas Kathmann durch seine vielfältigen Aufgaben gerade im Bereich der Jugendarbeit bestens bekannt. Die Gemeinde ist eingeladen, die Weiheliturgie im Dom zu Münster um 14.30 Uhr mitzufeiern. Am folgenden Sonntag, 19. Juni, ist dann Primiz in Drensteinfurt.

In Albersloh empfangen in einer feierlichen Messe 39 Kinder die Erstkommunion in der festlich geschmückten Ludgerus-Kirche. Gemeinsam mit Pater Matthäus und Eva-Maria Jansen gratuliert die Gemeinde Luis Bartmann, Alina Beisemann, Sandro Bördemann, Max Brauckhoff, Moritz Brauckhoff, Emma Brau, Jasmin Brechmann, Laura Dartmann, Daniel Deventer, Julius Franke, Alexander Fry, Julian Gausepohl, Dana Goldschmidt, Jasper Gorschlüter, Florian Große Perdekamp, Tom Hagemann, Lilian Hahn, Leonie Hanhoff, Larissa Haves, Pia Hille, Johann Hollasch, Kerstin Leppelmann, Niklas Lütke Harmann, Tim Neufert, Sven Polzin, Tim Rebsch, Benedikt Rinsche, Kim Schlieper, Timo Schnecking, Michael Schropp, Kilian Sieder, Felicia Terbaum, Louis Uhrmann, Marietta Vof, Mirko Walter, Julius Wessels, Rike Winkelkemper, Mareen Witte und Niklas Weigt.

„Schnell zu einer Lösung kommen“

„Fachdialog Dichtheitsprüfung“ im Landtag

Düsseldorf/Drensteinfurt • Auf Einladung der FDP-Landtagsfraktion diskutierten mehr als 100 betroffene Bürger, Politiker, Vertreter von Bürgerinitiativen und Verbänden – auch aus dem Kreis Warendorf – beim „Fachdialog Dichtheitsprüfung“ über das kontroverse Thema. Das teilten die Liberalen in einer Presseerklärung mit. „Die FDP kämpft als einzige Fraktion im Landtag für die Aussetzung der Dichtheitsprüfung“, betonte der Drensteinfurter Dr. Stefan Romberg (MdB). Das Thema beruhe soziale und ökonomische Sprengkraft. „Die Belastungen für die Bürger stehen in keinem Verhältnis zum Nutzen. Die Akzeptanz für immer weiter steigende Kosten durch fragwürdige umweltpolitische Maßnahmen ist erschöpft“, so Romberg. Zudem verunsicherten die bestehenden unterschiedlichen Regelungen in den Kommunen die Bürger. So habe zum Beispiel der Rat in Drensteinfurt, gegen die Stimmen der FDP, bereits

eine Satzung zur Dichtheitsprüfung erlassen, während andere Kommunen im Kreis Warendorf die Satzung aus Protest und zum Schutz der Bürger ausgesetzt hätten, bemängelte der Vorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion, Markus Diekhoff. Für rege Diskussionen habe auch die Frage nach den Kosten für die Kanalprüfung gesorgt, heißt es in der Mitteilung. Während die rot-grüne Landesregierung argumentiere, dass Hauseigentümer mit 400 bis 600 Euro kalkulieren müssten, hätten die Erfahrungsberichte aus den Bürgerinitiativen gezeigt, dass diese Preisspanne nur selten eingehalten würde. Kosten zwischen 1000 und 2000 Euro seien die Regel. „Die Verunsicherung in der Bevölkerung ist groß. Im Interesse der Bürger müssen wir schnell zu einer maßvollen, pragmatischen Lösung kommen“, so Romberg. Auf Antrag der FDP-Fraktion werde es am 6. Juni eine Sachverständigenanhörung im Umweltausschuss geben.



Den Deutschen Bundestag in Berlin besuchte jetzt der Männergesangsverein Drensteinfurt. Mit Ehefrauen und Partnerinnen unter Leitung des Zweiten Vorsitzenden Reinhard Lohmann waren die Sänger vom CDU-Politiker Reinhold Sendker (MdB) empfangen worden. Der Abgeordnete berichtete zu aktuellen Themen in Berlin wie auch für den Wahlkreis. Lohmann lud Sendker als Dankeschön zum Herbstkonzert mit den „German Tenors“ in die Dreingau-Halle ein. Am Abend kam die Gruppe erneut in den Bundestag und konnte nach einem Vortrag auf der Besucherebene des Plenarsaals noch die Kuppel auf dem Reichstagsgebäude besichtigen. Die mehrtägige Berlinfahrt des MGV ging am Sonntag zu Ende. *Foto: pr*



Fähnchen aufhängen

Drensteinfurt • Vom 17. bis 19. Juni feiert der Bürger-schützenverein St. Johannes sein diesjähriges Schützenfest. Erstmals werden die Fähnchen am Samstag vor dem Festplatz, am Maibaum und in den Straßen angebracht. Alle Teilnehmer werden nach der Arbeit mit kühlem Freibier und dem Ehrenvorsitzenden Egon Wittler frisch gebratenen Frikadellen belohnt. Das Fähnchenaufhängen beginnt am Samstag, 11. Juni, um 14 Uhr. Treffpunkt ist bei Ehrenoberst Alfred Tegmeier, der für den Ausklang auch in diesem Jahr wieder den Platz vor seinen Garagen zur Verfügung stellt. Auch zum Grünholen am 16. Juni um 14 Uhr sind alle Mitglieder eingeladen. Treffpunkt ist dann am Festzelt.



Kreativität und handwerkliches Geschick waren jetzt bei einem Angebot der kfd St. Regina gefragt. Unter der fachlichen Anleitung von Marlene Timmermann entstanden aus Styropor und Beton wind- und wetterunempfindliche Skulpturen. Katze, Eule, Säulen mit Herz oder Sonne verschönern nun die Gärten der kfd-Frauen. Alle waren sich einig: Im nächsten Jahr soll der Workshop wiederholt werden. *Foto: pr*



Zehn Frauen aus Drensteinfurt nahmen kürzlich an der Frauenwallfahrt des Kolpingwerkes im Diözesanverband Münster zum Annaberg in Haltern am See teil. Vor mehr als 500 Teilnehmerinnen zelebrierte Diözesanbischof Dirk Holtmann die Heilige Messe. Zuvor waren die Frauen in Gruppen den Kreuzweg gegangen. Ein gemeinsames Kaffeetrinken rundete den Tag ab. *Foto: Paf*

„Megabuch“ liegt öffentlich aus

Drensteinfurt • Zum Europäischen Jahr der Freiwilligkeit erhielt Bundesfamilienministerin Kristina Schröder in Berlin von der kfd-Bundesvorsitzenden Maria Theresia Op-laden ein gewichtiges Geschenk: ein 35 Kilogramm schweres „Megabuch“. Auf 540 Seiten zeigt es die Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements des Verbandes. Auch die kfd St. Regina beteiligte sich an der Aktion. Die Teammitglieder Birgit Pankok und Inge Aelken stellten die örtliche kfd mit ihrem breit gefächerten Programm unter dem Motto „Wir ziehen alle an einem Strang“ dar. Den gesamten Text können Interessierte auf Seite 282 in dem „Megabuch“ nachlesen, das im Pfarrhaus St. Regina während der nächsten Wochen ausliegt.

Wildwest in Saerbeck

56 Teilnehmer hatten bei der Bolle-Ferienfreizeit 2011 viel Spaß

Walstedde • Die Prärie fängt irgendwo hinter Saerbeck an. Das wissen jetzt 56 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 13 Jahren sowie das 14-köpfige Betreuer-team der Bolle-Ferienfreizeit 2011. Unter dem Motto „Der mit dem Wolf tanzt“ hatten alle vom 1. bis zum 5. Juni viel Spaß auf dem Gelände der Saerbecker CAJ-Werkstatt.

Veranstalter der „Wildwest“-Tage waren wieder das Jugendwerk DRIWA, Fortuna Walstedde und die Kirchengemeinde St. Regina. Sie durften sich in diesem Jahr über einen neuen Teilnehmerrekord freuen. Zum 14. Mal fand diese Freizeit für Kinder aus Walstedde, Aemeke und Herrenstein statt, bereits zum fünften Mal war man in Saerbeck zu Gast. Die Teilnehmer an der Freizeit wurden in die Stämme Apachen, Kiowa, Navajo und Sioux aufgeteilt, die sich immer in den gleichen Räumen trafen und zusammen bei Spielen antraten.

Auf dem Programm standen diverse Workshops, beispielsweise wurde eine Seilbrücke errichtet, es gab Geocaching, und natürlich wurden Pfeil und Bogen geübt. Außerdem standen unter anderem eine Wanderung zu einem Tiergehege, Impro-Theater und Baumklettern auf dem Programm. Weiterhin gab es ein „Pferdeklaunerturnier“ sowie zum Thema „Die ewigen Jagdgründe“ ein



Als „John Wayne“ hatte Betreuer Philipp Schneider (l.) seinen Spaß bei der Freizeit. Spannung und gute Laune gab es auch beim Seilbrückenbau. *Fotos: pr*



ganztägiges Stationenspiel zu Füßen der Dörenther Klippen im Teutoburger Wald. Natürlich wurde auch ein zünftiges Lagerfeuer entzündet: Rund um die lodernen Flammen erlebten Teilnehmer und Betreuer einen bunten Abend mit offenem Programm bei Westernmusik.

Im Saloon

Hoch gepokert wurde an einem weiteren Abend. Die Betreuer hatten nämlich auch einen stilsicheren Saloonbesuch eingeplant.

Ein weiterer Höhepunkt der diesjährigen Bolle-Ferienfreizeit war natürlich wieder der Abschlussabend. Traditionell hieß es dabei wieder „Wetten, dass...!?!“. Kinder traten hierbei gegen die Betreuer an und konnten durch jedes gewonnene Spiel den „Zapfenstreich“ länger hinausschieben. Insgesamt 69 Minuten hielten die Freizeit-Teilnehmer auf diese Weise raus. Betruhe war daher erst um 23.39 Uhr. „Auch ein Rekord“, so Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck, der unter seinem Stammsnamen

„Kleiner Wolf“ natürlich mit zum Leitungsteam gehörte. Kein Wunder also, dass er im Rückblick auf die Freizeit meint: „Zu wenig Schlaf für Kinder und Betreuer – aber das gehört wohl dazu!?!“. Ansonsten zieht Pieck ein positives Freizeit-Fazit. Zu den Highlights zählt er „das Wetter, das Wetter und das Wetter!“. Mit einer Fragebogenaktion wurde bei der ausführlichen Abschlussreflexion der diesjährigen Freizeit schon die Bolle-Aktion 2012 vorbereitet. •jan

„ne harte Stimme“

Rocknacht im Amigos vor kleinem Publikum

Drensteinfurt • „Zu einer guten Rockband gehören ein Bass, eine Gitarre, ein Schlagzeug und 'ne harte Stimme“, zählte ein Sendenhorster Rockfan am Samstagabend im Saal des Gasthauses Amigos auf. Diese vier Faktoren erfüllte die zweite Stewerterer Rocknacht in jedem Fall – doch fehlte es wohl wegen des guten Wetters leider an rockbarem Publikum.

Vor nur 15 Gästen spielte „Hänk & Tänk“, die erste Band des Abends. Davon ließen sich die beiden Musiker, Sänger Dennis und Gitarrist Carsten, jedoch nicht aus der Ruhe bringen und schufen mit ihren Akustik-Covern bekannter Hits vielmehr die passende Atmosphäre zur kleinen Runde.

Die Oldschool-Rockband „Dirty Frank & The Fried Chicks“ begeisterte dann das mittlerweile dreißigköpfige Publikum mit originalem, gitarrenlastigem Rock. Die letzte Vorstellung des Abends bot die Band „Gurklin“ aus Hamm. Mit übermäßig langen Aufbauarbeiten strapazierten sie jedoch die Nerven des Publikums und spielten letztendlich nur noch vor einer handvoll Gästen. Diese amüsierten sich jedoch prächtig. „Schade, dass es so leer war. Ich kann nur vermuten, dass es mit dem guten Wetter zusammenhängt, an der Qualität der Bands gab es nämlich nichts auszusetzen“, zog ein Rinkeroder Besucher sein Fazit des Abends. •opl



„Hänk & Tänk“ alias Dennis und Carsten sorgten bei der Rocknacht mit Akustik-Covern für Stimmung. *Foto: Puente*

Heute wieder Stammtisch

Rinkerode • Die CDU-Ortsunion Rinkerode lädt zu ihrem Stammtisch am heutigen Mittwoch um 20 Uhr in den Gasthof Lohmann ein – bei gutem Wetter auf der Terrasse oder im Biergarten. Alle Rinkeroder Bürger sowie alle weiteren Interessenten und Gäste können hier in lockerer Runde (nicht nur) mit den Lokalpolitikern ins Gespräch kommen und über alles, was mehr oder weniger unter den Nägeln brennt, diskutieren. Die Ortsunion freut sich über eine rege Teilnahme.

Radtouren

Sendenhorst ist das Ziel

Rinkerode • Die Kolpingsfamilie Rinkerode lädt am Samstag, 2. Juli, um 14 Uhr zur diesjährigen Sommerfahrradtour durchs Münsterland ein. Treffpunkt ist am Dorfplatz. Von hier startet die Tour über Wirtschaftswege in Richtung Landgasthaus Bartmann in Sendenhorst. Alle Kolpingmitglieder und interessierte Fahrradfahrer sind eingeladen. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen wird die Rückreise angetreten. Für Getränke zur Stärkung der Radfahrer ist wieder gesorgt. Der Tag klingt gemeinsam beim Grillen im Biergarten Droste aus.

Heimatverein lädt alle ein

Drensteinfurt • Der Heimatverein Drensteinfurt lädt zu seiner nächsten Radtour ins Grüne ein. Treffen ist am morgigen Donnerstag, 9. Juni, um 14 Uhr an der Alten Post. Für Nichtradler wird eine Mitfahrgelegenheit angeboten. Anmeldung dafür bei Mechthild Altenau, Tel. (02508) 984467.

Männer radeln rund ums Dorf

Rinkerode • Die Männergemeinschaft Rinkerode lädt am Donnerstag, 9. Juni, alle interessierten Radler zur monatlichen Radtour „Rund um Rinkerode“ ein. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt, eine Rast in einem gemütlichen Lokal wird mit eingeplant. Start ist um 14 Uhr am Dorfplatz.

Durch Zugänge konkurrenzfähig

TT: Gester und Lewandowski verstärken Fortuna

Walstedde • Das Zittern hat ein Ende. Es kann keine unvorhersehbaren Rückzüge aus der Regional- in die Oberliga mehr geben, die Fortunas Tischtennispielern den Aufstieg vermiesen würden. „Wir sind Oberliga“, verkündete Fritz Peiler stolz den Aufstieg der ersten Mannschaft aus der Verbandsliga in die höhere Klasse (DZ berichtet).

Die Planungen für die Oberliga laufen auf Hochtouren, seitdem der zweite Tabellenplatz in der Verbandsliga feststand. Um in der nächsten Saison überhaupt eine kleine Chance auf den Klassenerhalt zu haben, brauchten die Fortunen eine neue Nummer eins. Mit Jens Gester (Foto) und Lewandowski verstärken die Fortunen die Mannschaft.

Strenge Auflagen

Aber nicht nur die Mannschaft muss sich an das höhere Niveau gewöhnen. Auch ihre Verantwortlichen haben ihre Hausaufgaben durch den Wechsel der Zuständigkeit vom Landesverband WTTV zum DTTB in den kommenden drei Monaten bis zum Saisonstart am 10. September zu erledigen. Neben der Sponsorensuche müssen die strengen Auflagen für die Spielfeldumrandungen sowie die Tische und Netze erfüllt werden. Zu jedem Spiel wird ein Oberschiedsrichter anwesend sein, dessen Auslagen der Heimatverein erstatten muss. Die Spieler müssen mit einem Ausweichtrikot und einheitlichen Hosens ausgestattet werden. „Wir können uns in der Spielpause nicht zurücklehnen, aber wir haben es ja nicht anders gewollt“, sieht Peiler viel Arbeit auf sich zu kommen. • tj



Kurz vor Wechselschluss schloss sich in Frank Lewandowski (DJK Wattenscheid) ein weiterer sehr erfahrener Spieler der Fortuna an. Acht Jahre lang war Lewandowski am oberen Paarkreuz der 2. Bundesliga unter anderem für Borussia Düsseldorf und Union Lidinghausen aktiv. Der 46 Jahre alte Linkshän-



Sechster: Am letzten Spieltag der Fußball-Bereichsstaffel 1 gelang den B-Juniorinnen von Fortuna Walstedde der dritte Sieg in Folge. Die Mädchen drehten nochmals richtig auf und schlugen Tabellenachter VfL Senden mit 4:1. Vor heimischem Publikum trafen Sabrina Martin (2), Melina Kettner und Lisa Jürling für die Fortuna. In der Abschlusstabelle belegten die Walstedderinnen mit 23 Punkten und 24:30 Toren Platz sechs. Am kommenden Wochenende geht es auf Mannschaftsfahrt. Für die nächste Bezirksliga-Saison suchen die Mädchen noch Spielerinnen und laden daher zu den nächsten Trainingseinheiten donnerstags ab 18 Uhr auf dem Sportplatz in Walstedde ein. Laut Martina Sommer „bietet sich die Möglichkeit, in der nächsten Saison in der höchstklassigen Mannschaft des Kreises zu spielen“. Text/Foto: pr



Fortunas C-Junioren sind Meister: Die C-Jugend-Fußballer von Fortuna Walstedde hatten allen Grund zum Feiern: In der 2. Leistungsklasse des Fußballkreises Beckum setzten sich die Junioren gegen neun Mitstreiter durch und wurden verdient Meister. Mit acht Siegen und einer unglücklichen Niederlage (1:2 gegen Westfalia Vorhelm) hatten sich die Fortunen den Titel durch den 4:2-Erfolg im Spitzenspiel gegen Vorwärts Ahlen II bereits vorzeitig gesichert. Am Ende hatte die Truppe der Trainer Max Lepper und Tobias Ophaus (rechts) vier Punkte Vorsprung aus Vorwärts und Vorhelm. „Der Grundstein des Erfolgs war eine stets geschlossene Mannschaftsleistung“, sagte Lepper. Die Jungs hätten sich auch von einigen Rückschlägen, darunter ein Kreuzbandriss des Kapitäns, nicht beirren lassen. Als Prämie erhielt jeder Spieler der C-Jugend als Erinnerung an den Titelgewinn ein Meister-T-Shirt vom Verein. Text/Foto: pr

Volles Programm zu Pfingsten

SVD veranstaltet Sommerbiathlon, 14 Jugendfußballturniere und Boule-Turnier im Erfeld

Drensteinfurt • Der SVD hat am Pfingstwochenende richtig viel vor. Los geht's am Freitagabend mit dem 2. Sommerbiathlon im Sportzentrum Erfeld. Von Samstag bis Pfingstmontag stehen 14 Jugendfußballturniere auf dem Programm. Außerdem lädt die Bouleabteilung zum „Ananas-Cup“ am Sonntag ein.



Der Sommerbiathlon am Freitag, 10. Juni, startet um 17.30 Uhr mit der Auslosung der Vorrunde, für die sich 24 Teams angemeldet haben. Der erste Lauf ist für 18 Uhr geplant. Die vier Aktiven jeder Mannschaft werden zwei Mal legend mit einem Lasergewehr schießen und drei Mal laufen. Das Halbfinale beginnt um 20.30 Uhr, das Finale um 22 Uhr. Der Siegerehrung gegen 22.30 Uhr schließt sich ein gemütlicher Ausklang an.

„Für die ältere Generation ist eine verkürzte Laufstrecke abgesteckt“, teilt Thomas Bonnekoh vom SVD-Vorstand mit. Die besten Teams bekommen Preise. Prämiiert wird auch die originellste Fangruppe – mit einem Fass Bier. Die Moderation übernehmen wie im Vorjahr Christoph Vorlop und André Schulze Forsthövel.



Die Nachwuchskicker haben am kommenden Wochenende im Stewwterter Erfeld wieder das Sagen. Foto: Kleineidam

Das nächste Turnier der SVD-Boulefreunde findet am Sonntag, 12. Juni, statt. Start ist um 10 Uhr im Bouledrom. Eingeladen sind alle Mitglieder der Abteilung sowie Partner, Freunde und Bekannte. Gespielt wird in der Formation „Doublette“ (Doppel). Die Startgebühr beträgt 5 Euro. Weitere Informationen gibt es bei Obmann Manfred Möllers, E-Mail: manfredmoellers@t-online.

de, Tel. 0163-7182216. Die Sieger des „Ananas-Cups“ werden um 18 Uhr geehrt.

Zum mittlerweile 24. Mal richtet der SVD die Pfingstturniere für Jugendfußballmannschaften aus (siehe Infokasten). Sponsor ist auch in diesem Jahr die Sparkasse. Zum Rahmenprogramm gehören Torwandschießen, eine Messanlage für die Schussgeschwindigkeit, eine Bärse für gebrauchte Sportartikel, eine Hüpfburg und Kinderschminken am Montag. Für Speisen und Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Sportliche Leiter der Pfingstturniere sind Klaus Heine und Manfred Drepper. Um die allgemeine Organisation kümmert sich ein Team um Ulla Klimas. • mak

Kissing und Vogt erfolgreich

Drensteinfurt • Fünf Starts, vier Platzierungen: Anna Vogt und „Classic Man V“ waren am Wochenende erfolgreich. Auf dem Reit- und Springturnier in Hamm-Rhynern platzierte sich das Paar in einer Springprüfung der Klasse A* mit Idealzeit auf dem vierten Rang. In einer Springprüfung der Klasse A** und in einer Stilspringprüfung der Klasse L belegte Vogt jeweils Rang sechs (Wertnote 6,9), in einer Zeitungsprüfung der Klasse L kam sie auf den Silberrang. Ebenfalls in Rhynern sowie beim RV Alverskirchen-Everswinkel startete Christina Kissing mit „Dancer“. Nach zwei sechsten Plätzen in einer Dressurprüfung und in einer Dressurreiterprüfung der Klasse L – jeweils mit der Wertnote 7,2 – entschied das Paar eine Abteilung der Dressurprüfung der Klasse A für sich (WN 7,4). • tam



Anna Vogt vom RVD auf „Classic Man V“ Foto: tam

Turniere

Samstag, 11. Juni
10 bis 13 Uhr: E2/E3-Jugend
13.30 bis 16.30 Uhr: F2/F3
16 bis 20 Uhr: A- und B-Jugend

Sonntag, 12. Juni
10 bis 13.30 Uhr: U11-Mäd. + E1
13 bis 15.30 Uhr: Minikicker 1
16 bis 18.30 Uhr: U15-Mädchen
und C1-Jugend

Montag, 13. Juni
10 bis 12.30 Uhr: D1 und D2
13 bis 15.30 Uhr: U9-Mädchen
13 bis 16 Uhr: Minikicker 2
16.30 bis 20 Uhr: C2-Jugend

Jugendfußball

F2 des SVD Turniersieger

SV Drensteinfurt

- Die F2 siegte bei einem Turnier in Havixbeck. Mit zwei Siegen und zwei Unentschieden ließ die Mannschaft alle vier Kontrahenten hinter sich. Ergebnisse: 2:1 gegen den SV Bössensell. Tore: Henning Mühlfest, Harnes Münich; 1:1 gegen den TuS Altenberge. Tore: Henning Mühlfest; 4:1 gegen die DJK Dülmen. Tore: Tom Hoffmann (3), Max Kneilmann; 0:0 gegen SW Havixbeck
- C1 – VfL Sassenberg: 6:2. Tore: Luke Vette (2), Harnes Finkensiep (2), Cedric Bauer (2)
- U13-Mädchen – BSV Ostbevern: 7:3. Tore: Alena Klein (3), Selina Bußmann (2), Rika Bohnenkamp, Erblinda Osmani

GWA: A-Jugend-Fußballer nach dem 0:2 „nur“ Vizemeister

DJK GW Albersloh

• SV Bössensell – A: 2:0. Die gut verlaufene Saison schlossen die ältesten Albersloher Jugendfußballer „nur“ auf Platz zwei

ab. Denn das entscheidende Spiel um den Titel verlor das Team. Damit ist Bössensell Meister. Gegen einen aggressiven und körperlich starken Gegner ließen sich die

GWA-Jungs den Schneid abkaufen.
• B – VfL Sassenberg: 2:0 (kampflös). Der Gegner trat nicht an.
• BSV Ostbevern II – C: 0:2. Tore: Joshua

Ogaraku, Leon Wiewel; C – Warendorfer SU II: 0:3. Gegen den Tabellenführer war GWA chancenlos. Die Albersloher beendeten die Saison als Tabellenvierte.

SPORTWOCHE FORTUNA WALSTEDDE



Den Sieg beim Turnier für Minikicker (Jahrgang 2005 und jünger) sicherten sich am Sonntag die Gastgeber – und das ungeschlagen. Die jüngsten Fortunen gewannen vier Partien, darunter das deutliche 3:0 im Derby gegen den SV Drensteinfurt (Bild), und spielten ein Mal unentschieden. Hinter den Walsteddern belegte der SSV Hamm Platz zwei. Auf dem dritten Rang landete Westfalia Bockum-Hövel. Die Minis aus Drensteinfurt beendeten das Turnier als Fünfter. Sechs Mannschaften hatten teilgenommen. Text/Foto: Kleineidam

Letzter wurden die Walstedder Minikicker, hier im Spiel gegen Vellern (0:1), beim Turnier des Jahrgangs 2004 und jünger. Nach der Gruppenphase trafen die Fortunen im Spiel um Platz sieben auf den SV Drensteinfurt. Die Stewwterter setzten sich mit 3:0 durch. Sieger wurde am Sonntag der BV 09 Hamm, der im Finale die DJK Vorwärts Ahlen bezwang. Als Dritter schafften es die Sportfreunde Bockum aufs Podest. Mehr Bilder von der kompletten Sportwoche gibt's in der Bildergalerie unter www.dreingau-zeitung.de. Text/Foto: Kleineidam

Ein Fest fürs ganze Dorf war der Wälster Abend, den die Fortuna am Samstag, dem vorletzten Tag der Sportwoche, veranstaltete. Rund 200 Besucher genossen das super Wetter, Cocktails, Wein und Leckereien aus der Pfanne. Für Musik sorgten DJs. Eingeleitet wurde der Wälster Abend durch ein Spiel zweier Teams, die sich aus Spielern der ehemaligen zweiten Mannschaft zusammensetzten. Beim Elfmeterschießen der Jugendmannschaften am Sonntagnachmittag siegte die Minis. Am Menschenkicker-Cup nahmen zwar nur drei Teams teil. Die Sportwoche sei insgesamt aber „super gelaufen“ und „rundum gelungen“ gewesen, sagte Vorsitzender Martin Averkamp. „Alle Teams sind gekommen, die Gäste waren zufrieden, und das Wetter war hervorragend.“ Text: mak, dd/Foto: D. Drepper

Enge Entscheidungen

Teams des TCR ziehen eine Zwischenbilanz

Rinkerode • Die Fans der Seniorenmannschaften des Tennisclubs Rinkerode haben es zurzeit nicht leicht. Denkbar knappe Entscheidungen und hart umkämpfte Matches bei den Heimspielen der Teams lassen so manches Herz höher schlagen.

Sehr viel Freude bereitet die **erste Herrenmannschaft**, die mit einem 6:3-Sieg beim Rivalen DJK Grün-Weiß Albersloh in die Kreisliga-Saison gestartet war. Im zweiten Spiel feierte das Team um Kapitän Manuel Schmelmann gegen den Nachbarverein aus Amelsbüren den zweiten Erfolg (5:4). Durch Siege von Mike Mathis, Tobias Ontrup und Felix Aupke stand es nach den Einzel 3:3, so dass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Ontrup/Aupke siegten in zwei Sätzen, Mathis/Hans Volmary im Tie-Break des dritten Durchgangs. Michael Horn/Ingo Röger waren chancenlos, so dass es am Ende 5:4 für den TCR stand. Hinter dem punktgleichen SCG Hohes Ufer Münster stehen die Rinkeroder auf Platz zwei. Am 18. Juni tritt bei der erste Herrenmannschaft bei der SG Sendenhorst an.

Nach drei Niederlagen in Folge gegen Ascheberg (3:6), Seppenrade (3:6) und Selm II (0:9) überraschte die **Herren-40-Mannschaft** des TCR zuletzt mit einem Überraschungserfolg gegen den bisherigen Tabellenführer ASV Senden II. Nach den Einzel stand es 3:3. Die Punkte erkämpften Uli Schweins, Thomas Eberhardt und Gunther Klein. Während das Doppel Ulrich Buxtrup/Manfred Sadowski verlor, setzten sich Carsten Vietze/Schweins und Heiner Aupke/Eberhardt klar in zwei Sätzen durch, so dass den Herren 40 ein 5:4-Erfolg gelang. Am 19. Juni tritt der TCR, derzeit Drittplatzter der Tabelle, zum Nachbarschaftsduell bei der bis dato sieglosen DJK GW Albersloh an.

Bei den **Herren 50**, die ebenfalls in der Kreisliga spielen, sieht es nach vier Begegnungen nicht so gut aus. Als Tabellensebster steht der TCR momentan auf einem Abstiegsplatz. Nach drei Niederlagen und nur einem Sieg gegen Schlusslicht Fortuna Walstedde (4:2) müssen wei-

tere Erfolgsergebnisse her, um die Klasse zu halten. Am 19. Juni wollen die Männer um Kapitän Theo Stöppler auf heimischer Anlage gegen den Werner TC punkten.

Damen überzeugen

Die **erste Damenmannschaft** um Sonja Hebel zeigte an den ersten vier Spieltagen der Bezirksklasse eine beeindruckende Leistung und freut sich nach drei deutlichen Siegen gegen Billerbeck (8:1), Horstmar (8:1) und Dorsten II (6:3) sowie einer 2:7-Niederlage in Mesum über Tabellenplatz zwei. Mit einem Heimspiel im Spitzenspiel am 19. Juni gegen den SC Cheruskia Lagenbeck können die jungen Damen mit dem Tabellenführer gleichziehen.

Die im Vorjahr in die Bezirksliga aufgestiegene **Damen-30-Mannschaft** steht vor dem letzten Spieltag mit 6:2 Punkten auf Rang zwei – punktgleich mit Spitzenreiter TuS Altenberge, den die TCR-Damen 5:4 geschlagen hatten. Zuletzt siegten die Spielerinnen um Mannschaftsführerin Dominique Lemarchand auch gegen den TC Deuten knapp mit 5:4, obwohl die Gäste in Bestbesetzung antraten. Nach Zwei-Satz-Erfolgen durch Sabine Sadowski und Maria Schwegmann holte Angelika Bere-

koven in drei hart umkämpften Sätzen den wichtigsten dritten Punkt. Durch eine taktische Kluge Besetzung der Doppel gewann der TCR die Begegnung verdient mit 5:4. Am 18. Juni treffen die Damen 30 auf den Tabellenletzten TC Grün-Weiß Neuenkirchen – und können mit einem Sieg den sensationellen Aufstieg in die Münsterlandliga perfekt machen. Der Erste und Zweite steigen auf.

Die **Damen 40** spielten gegen den SV Herbern und die DJK GW Amelsbüren 3:3 unentschieden, verloren gegen den TC Seppenrade 1:5 und siegten 5:1 gegen den TC Drensteinfurt. Am 19. Juni findet das schwierige Auswärtsspiel gegen VfL Sassenberg statt. Da die letzten drei in die Kreisklasse absteigen, wird die Mannschaft um Ulrike Röger nach Möglichkeit in Bestbesetzung zum Tabellenzweiten reisen. • **dz/mak** www.tc-rinkerode.de



Zu Hause ungeschlagen: Mit einem 7:2-Erfolg über den TC Rot-Weiß Bochum-Werne festigten die **Tennis-Damen 50** der DJK GW Albersloh ihren **zweiten Tabellenplatz** in der Verbandsliga hinter dem TC GW Freudenberg. „Zahlreiche Zuschauer verfolgten spannende Matches“, sagte Mannschaftsführerin Kerstin Pöttner nach dem dritten Sieg im dritten Heimspiel. Sie setzte sich im Einzel in drei Sätzen durch. Ulla Wandtke musste sich in zwei Durchgängen geschlagen geben. Hilli Seyerl und Burgis Wöstmann holten souverän weitere Punkte. Die an Position eins spielende Claudia Mersmann verlor den ersten Satz, erzwang aber einen dritten, in dem ihre Gegnerin überraschend aufgab. Gela Rosery unterlag in einem langen Match in drei Durchgängen. Mit einer 4:2-Führung ging es in die Doppel. Das in dieser Saison noch ungeschlagene Duo Mersmann/Pöttner gewann ebenso ungeschlagen wie Rosery/Wöstmann. Wandtke/Seyerl siegten in drei Sätzen. Das letzte Spiel findet am 2. Juli bei der TG Westhofen statt. Das Bild zeigt (vorne v.l.) Burgis Wöstmann, Hilli Seyerl, Claudia Mersmann, Ulla Wandtke und Kerstin Pöttner sowie (hinten v.l.) Moni Völler, Gisela Lönke, Helga Naber und Paula Haberkamp. *Text/Foto: pr*



Wichtiger erster Sieg

Herren 30, Westfalenliga: TC Drensteinfurt – Lübbecker TC: 5:4. Einen ganz wichtigen Sieg im Kampf gegen den Abstieg haben die Tennis-Herren 30 gelandet. Gegen einen der direkten Konkurrenten gelang nach drei deutlichen Niederlagen der erste Saisonserfolg. Die Drensteinfurter, bei denen André Niewöhner und Daniel Knipping erstmals im Einzel spielten, verbesserten sich in der Tabelle auf den vorletzten Platz. • **mak**
Einzel: Schomberg 6:1, 6:0; Ungruhe 7:6, 6:1; Avereha 1:6, 4:6; Niewöhner 3:6, 2:6; Newzella 2:6, 4:6; Knipping 6:0, 6:3; Doppel: Schomberg/Niewöhner 5:7, 6:3, 6:4; Ungruhe/Avereha 6:2, 6:2; Newzella/Knipping 1:6, 2:6

Deutliche Niederlagen

Damen 30, Kreisliga: VfL Sassenberg – TC Drensteinfurt: 5:1. Die Damen 30 des Tennis-Clubs unterlagen deutlich und kassierten in Sassenberg bereits die dritte Niederlage in Serie. Lediglich Britta Hussmann an Position eins gewann ihr Einzel. In der Tabelle steht der vom Abstieg bedrohte TCD auf Rang fünf, hat aber schon eine Partie mehr absolviert als die sechs Konkurrenten.
Einzel: Hussmann 6:2, 6:1; Lange 1:6, 1:6; Kardeis 0:6, 1:6; Mühlsteff 1:6, 4:6; Doppel: Hussmann/Lange 4:6, 2:6; Kardeis/Mühlsteff 2:6, 1:6

„Wilde 13“ tanzt sich auf Rang 2

30 Formationen aus drei Ligen beim Jazz- und Modern-Dance-Turnier der DJK Olympia

Drensteinfurt • Der letzte Ton des fetzigen Songs „Rockafeller Skank“ von Fatboy Slim verklingt in der großen Halle, die neun Tänzerinnen der Drensteinfurter Jazz- und Modern-Dance-Gruppe „mixture admission“ erstarren in ihrer Abschlusspose. Einzig der von der Anstrengung der letzten drei Minuten schwere Atem durchbricht die Stille in der Dreingau-Halle. Schließlich brandet Applaus auf, und die Mädchen im Alter von 15 bis 20 Jahren erheben sich strahlend.

Diese und ähnliche Szenen spielten sich beim Jazz- und Modern-Dance-Turnier ab, das von der Tanzsportabteilung der DJK Olympia ausgerichtet wurde. 30 Formationen und fast 400 Tänzerinnen traten in drei Ligen gegeneinander an, darunter auch vier Drensteinfurter Teams. „mixture admission“ und die siebenköpfige Formation „esperienza“, die in diesem Jahr unter der Leitung von Lena Schlierkamp zum ersten Mal in der Landesliga West III mitanzte, maßen sich am Samstagnachmittag zu wilden Liedern und in neonfarbenen Kostümen mit acht weiteren Teams und lieferten mit ihren Choreografien wohl die schnellsten Darbietungen ab. Am Ende reichte es für den siebten („mixture admission“) und achten („esperienza“) Platz, womit die beiden Formationen die nächste Runde erreicht haben. Das vierte und letzte Turnier der Saison findet am 26. Juni in Paderborn statt.

Margit Gericke, Trainerin von „mixture admission“, zeigte sich aber durchaus zufrieden und sprach damit auch für ihre Kollegin Schlierkamp: „Das Ergebnis spiegelt durchaus den Saisonverlauf wieder. Aber wir haben uns im Vergleich zum



Die Formation „esperienza“ belegte beim Heimturnier Rang acht.

Fotos: Puente

letzten Turnier deutlich gesteigert. Die Leistung passte – trotz der schwierigen Bedingungen durch das Wetter“. Den ersten Platz belegte am Samstag die Gütersloher Formation „encantador“.

Das Abschlussturnier der Saison in der Kinderliga West II entwickelte sich am frühen Sonntagnachmittag zu einem richtigen Kräft. Die Drensteinfurter Gruppe „Die Wilde 13“, vereinsintern schon die „ewigen Zweiten“ genannt, kämpften verzweifelt um den ersten Platz. Mit ihrer Darbietung zur Filmmusik von „Pünktchen und Anton“ hofften sie sich gegen die Dülmener Formation „Pinky’s“ durchzusetzen, um den goldenen Pokal in diesem Jahr nach Stewwert zu holen. Doch zum vierten Mal reichte es „nur“ zu Rang zwei hinter „Pinky’s“. Auch in der Gesamtwertung wurde „Die wilde 13“ Zweiter.

Eine echte Überraschung stellte für Trainerin Gericke aber besonders die Leistung der DJK-Neuwomer-Formation „conquimba“ dar: „Das

sich die Kinder in ihrer ersten Saison schon ins Mittelfeld tanzen, hätte keiner erwartet. Die Kleinen haben auf jeden Fall noch einiges vor.“ Noch vor ihrem Auftritt hatte die Formation gleichauf mit der Gruppe „Torbellino“ aus Halle gelegen, mit ihrer „dschungelmäßigen“ Darbietung zur Filmmusik von „Tarzan“ zum Schluss jedoch die Nase vorn und belegte

durch Rang vier auch in der Saisonwertung den vierten von acht Plätzen.

Den Abschluss des Turnierwochenendes bildeten die Auftritte der zwölf Formationen in der Jugend-Landesliga III. Von der gastgebenden DJK war keine Gruppe am Start. „Crescendo“ von der DJK Sportfreunde Dülmen siegte und gewann damit auch die Gesamtwertung. • **cpl**



Auf Platz sieben schaffte es „mixture admission“ diesmal.



Zwei Spiele, zwei Siege: Die erste Herrenmannschaft des TC Rinkerode legte einen Auftakt nach Maß hin. *Foto: pr*

Ladies-Day am Pfingstmontag

Rinkerode • Der Tennisclub Rinkerode lädt zum traditionellen Ladies-Day ein. In diesem Jahr richtet die Damen-30-Mannschaft das Turnier aus – am Pfingstmontag, 13. Juni, ab 11 Uhr. Angesprochen sind neben den Mannschaftsspielerinnen alle weiblichen Mitglieder des TCR ab 16 Jahren. Immer wieder neu ausgeloste Doppelpaarungen werden sich auf den Plätzen gegenüberstehen. Wer mitmachen möchte, sollte sich

bis Donnerstag in die Melde-Clubhaus hängende Meldeliste eintragen. „Neben dem Sport wird die Geselligkeit eine große Rolle spielen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt“, teilt Ulrike Röger mit. „Wer dazu beitragen möchte, kann dies auf der Meldeliste vermerken.“ Wer am Montag spontan zur Anlage kommen möchte, ist ebenfalls willkommen. Weitere Infos gibt es bei Dominique Lemarchand unter Tel. 0173-8621692.

5:5 und neue Trikots: Die U9-mädchen des SV Drensteinfurt absolvierten kürzlich ein Freundschaftsspiel gegen den VfL Gennabreck (nahe Wuppertal).

In erster Linie spielten die Mädchen, die bislang noch gar nicht oder nur selten zum Einsatz gekommen waren. „Es war eine Freude auf Seiten der Zuschauer und bei den Spielerinnen“, sagte Ulla Klimas. Die Partie endete 5:5. Außerdem bekamen die U9-Mädchen von der HUK-Coburg, Geschäftsstelle Münster, einen neuen Satz Trikots überreicht. Bei einem Mitarbeiter aus Münster und bei Christa Grünsfelder, die Ansprechpartnerin in Drensteinfurt ist, bedankte sich die Mannschaft mit einem Fanzahl des SVD für das neue Outfit. *Text/Foto: pr*





Plakate kündigen den „Tag der offenen Gärten“ der Sendenhorster Landfrauen am Samstag und Sonntag, 18./19. Juni, an. An diesen beiden Tagen können sich Interessierte per Fahrrad oder Auto auf eine Tour begeben, in deren Verlauf sie acht schöne Gärten kennenlernen können. Start ist an beiden Tagen zwischen 10 und 16 Uhr am Haus Siekmann. Eine Wegbeschreibung und Infos gibt es hier gegen eine Gebühr von 4 Euro pro Person (Kinder bis zwölf Jahre sind frei). In einem der Gärten werden die Besucher mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Deftigem vom Grill verwöhnt. Wer mit einer größeren Gruppe die Tour fahren möchte, sollte sich unter Tel. (02526) 1632 oder Fax (02526) 9399119 anmelden. *Foto: pr*



475 Jugendliche aus Sendenhorst, Drensteinfurt und Rinkerode fahren jetzt mit der Vereinigten Volksbank und etwa 20 Betreuern zum „Movie Park Germany“ nach Bottrop-Kirchhellen. Atemberaubende Achterbahnen und einzigartige Live-Shows waren der große Renner, nachdem die zehn Busse aus allen Niederlassungsorten unter der Leitung von Elke Lauwerth und Andreas Terborg den Freizeitpark erreicht hatten. So entdeckten die Teilnehmer dieser Fahrt nicht nur die Riesen-Wasserrutschen, sondern auch den großen Nickelodeon-Themenbereich. Es war ein abwechslungsreicher Tag für alle Jugendlichen. *Foto: pr*



Ökumenischer Gottesdienst

Albersloh • „Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe“: Unter diesem Motto steht der ökumenische Gottesdienst, der am Pfingstmontag, 13. Juni, um 11 Uhr auf der Wiese neben der Gnadenkirche Albersloh gefeiert wird. Der diesjährige Gottesdienst richtet sich ganz nach dem Motto der Evangelischen Kirche Deutschland, die dieses Jahr das Jahr der Taufe feiert. Der ökumenische Vorbereitungskreis hat hierzu einen Gottesdienst vorbereitet, der Jung und Alt, evangelisch und katholisch an die Taufe erinnert. Welche Symbole kennen wir und was für Geschichten stecken dahinter. Darauf wird in diesem Gottesdienst eingegangen. Anschließend sind alle Besucher eingeladen, bei Würstchen und Getränken, Kaffee und Kuchen sowie Gesprächen zu verweilen.

Leitungen und Lückenschluss

Mehrmontatige Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer auf der Kant- und der Kreisstraße 4

Sendenhorst • Heute wird mit den Arbeiten zur Sanierung der Kanalisation, der Wasserleitung und der Fahrbahn in der Kantstraße begonnen. „Damit sind wir sogar noch vor dem Zeitplan“, freut sich Bürgermeister Berthold Streffing über den Beginn.

„Auch in diesem Jahr halten wir an der Vorgehensweise fest, die Arbeiten der Eigenbetriebe Wasser- und Abwasserwerk mit dem Städtischen Straßenbau zu kombinieren“, erklärt der Leiter der Eigenbetriebe, André Leson. Von den Synergieeffekten profitieren alle Beteiligten, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt. An erster Stelle seien hier die reduzierten Kosten zu nennen.

Von den Bauarbeiten ist der

Abschnitt der „alten Kantstraße“ zwischen Telgter Straße und Hausnummer 34 betroffen. Neben der Sanierung der Wasserleitung und der zugehörigen Hausanschlüsse wird in einem Teilbereich der vorhandenen Mischwasserkanal in ein Trennsystem umgebaut. Die Kanal-Hausanschlüsse werden im gesamten Baubereich erneuert. Anschließend wird die Kantstraße komplett saniert.

Die Arbeiten sollen bei entsprechenden Witterungsverhältnissen bis Ende November abgeschlossen sein. In dieser Zeit wird es für die direkten Anlieger zu einigen Einschränkungen hinsichtlich der Grundstückszufahrt und zu Behinderungen durch Lärm- und Staubemissionen kommen“, bittet Streffing um

Verständnis. Insgesamt investiert die Stadt in die Erneuerung der Leitungen und der Straße 360 000 Euro.

Bei Rückfragen, Problemen oder Anregungen sind alle Anwohner zur jeweils donnerstags um 16 Uhr vor Ort stattfindenden Baubesprechung eingeladen.

Dritter Abschnitt

Auch auf der K4 zwischen Sendenhorst und Ahlen wird derzeit gebaut. Nach dem 2007 der erste und Ende 2009 der zweite Bauabschnitt fertig gestellt werden konnte, haben in dieser Woche die Bauarbeiten für den dritten und letzten Bauabschnitt an der Kreisstraße 4 begonnen. Bei diesem Lückenschluss wird die Fahrbahn auf sechs

Meter verbreitert, bestehende Kurven werden „entschärft“ und ein kombinierter Rad-/Gehweg neu gebaut. Das teilt der Kreis mit.

Landrat Dr. Olaf Gericke war gestern vor Ort: „Im März nächsten Jahres wird endlich auch die zwei Kilometer große Lücke zwischen den schon fertigen Straßenabschnitten geschlossen.“ Die Gesamtkosten von 7,5 Millionen Euro wurden zum Teil über Bundesmittel finanziert.

Bis zum 15. September ist die K4 zwischen Ahlen und Sendenhorst voll gesperrt. Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Ab Mitte September wird die Straße dann wieder für den Verkehr freigegeben, halbseltige Spernungen werden über Ampelschaltungen geregelt.

Musikzwerge starten heute

Sendenhorst • Neue Kurse für die Musikzwerge bietet die MUKO an. Die Kurse beginnen am heutigen Mittwoch um 9.30 und 10.30 Uhr im Haus Siekmann. In der ersten Gruppe sind Kinder, die ab April '08, in der zweiten die ab Januar '09 geboren sind. In dieser Kursphase werden sieben Unterrichtsstunden bis zu den Sommerferien erteilt. Die Gebühr beträgt 37,40 Euro. Bei den Zwergen wird getanz, gesungen und musiziert. Die Kinder lernen auf spielerische und altersgerechte Weise den musikalischen Umgang mit ihrem Körper kennen. Die Kurse laufen durchgehend weiter, sodass jeweils zum Ende eines Kurses die Möglichkeit des Ein- oder Ausstiegs besteht. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02526) 3782.

Streffings Sprechstunde

Albersloh • Die nächste Sprechstunde von Berthold Streffing in Albersloh findet am Donnerstag, 16. Juni, von 15 bis 16 Uhr in der Nebenstelle, Bahnhofstraße 1, statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen direkt dem Bürgermeister vorzutragen. Der Bürgermeister ist auch unter Tel. (02535) 8150 zu erreichen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Radtour nach Drensteinfurt

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie Sendenhorst lädt ein zu ihrer nächsten Fahrradtour am Donnerstag, 16. Juni. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Pumpe. Es werden etwa 30 Kilometer geradelt, ausreichende Pausen sind einplanbar. Diesmal ist das Ziel Drensteinfurt. Dort wird das Imkere- und Bienenmuseum besucht. Alle Interessierten sind eingeladen.

Zeitschriften liegen bereit

Albersloh • Die Kfd St. Ludgerus teilt mit, dass die neue Ausgabe der Zeitschrift „Frau und Mutter“ wieder zur Abholung in der Begegnungsstätte bereitliegt.

Sport



Die erste Voltigiermannschaft belegte Platz zwei. *Foto: pr*

Pflicht-Sieg

Sendenhorster Voltigierer überzeugen in Rhede

Sendenhorst • Bei einem Qualifikationsturnier für den Fünf-Länder-Vergleichswettbewerb belegte die erste Voltigiermannschaft des Reitvereins Sendenhorst in Rhede den zweiten Platz. Den Pflichtdurchgang gewann die Gruppe sogar.

Bereits um 4 Uhr begann der Turniertag mit dem Frisieren und der Vorbereitung des Pferdes. Sieben Mannschaften hatten für die Prüfung in der Klasse M* genannt, die Sendenhorster Voltis gingen als Vierte an den Start. „Die Mädchen zeigten eine sehr gute und sichere Pflicht. Besonders die Schwinge und das Stehen waren im Vergleich zum vorherigen Turnier deutlich besser“, sagte Trainerin und Longenführerin Daniela Schubert. „Das lag auch an der tollen Mitharbeit des Voltigierpferdes Roxanne.“ Nach dem Pflichtdurchgang führten die Sendenhorsterinnen sogar. „Mit diesem Zwischenergebnis hätten wir nie gerechnet, denn unsere eigentliche Stärke ist eher die Kür“, sagte Schubert.

Hochmotiviert, unter anderem wegen der neuen Kürtrikots, lief die Mannschaft erneut in den Turnierzirkel. Nach dem fehlerlosen Anfangsblock wuchs das Team über sich hinaus und turmte eine sichere und fehlerfreie Kür. „Ich bin hochzufrieden mit der Leistung der Mädels und natürlich mit unserer Stute“, freute sich Schubert.

In einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit der Ravensberger Voltigiergruppe (WN 6.230) platzierten sich die Sendenhorster am Ende auf Rang zwei – mit der Wertnote 6,200. Damit hat das Team eine sehr gute Ausgangsposition für das zweite Qualifikationsturnier in Bad Oeynhausen. „Wenn die Mädchen dort eine ähnlich gute Leistung zeigen, ist der Traum von einer Nominierung für den Fünf-Länder-Vergleichswettbewerb Ende September im Saarland gar nicht weit entfernt“, hofft Schubert.

Sendenhorst: Laura Franetzi, Katharina Breuker, Meike Woywod, Kim Brechtenkamp, Friederike Buntenkötter, Julia Kuhlmann, Lara Sjöbrandt, Elena Schlegel.

Handball: HSG trifft auf die SG

Drensteinfurt/Sendenhorst • Die erste Herrenmannschaft der HSG Ascheberg/Drensteinfurt spielt in der nächsten Saison mit der SG Sendenhorst in einer Liga. Beide Teams werden in der Handball-Bezirksliga 3 an den

Start gehen. Die Sendenhorster empfangen am 1. Spieltag (17. September) den TV Vreden, die Drensteinfurter gastieren bei SW Havixbock. Das erste Derby findet am 5. November statt, die HSG hat Heimrecht. • **mak**

Abnahme fürs Sportabzeichen

Sendenhorst • Übungen für das Sportabzeichen werden am Donnerstag im Sportzentrum Jahrstraße abgenommen. Ab 18 Uhr können die Kurstrecken 50, 75 und 100 Meter sowie Weitsprung, Kugelstoßen, Schleuderball,

Schlag- und Wurfball absolviert werden. Die Langstreckenläufer werden ihre Disziplinen auf der Straße „Im Holt“ austragen. Der genaue Zeitpunkt für den Start steht noch nicht fest, Treffpunkt ist das Sportzentrum.

180 Handys gesammelt

Sendenhorst • Die Handsammellaktion der Bürgerstiftung Sendenhorst/Albersloh ist schon jetzt ein Erfolg. Das teilen die Verantwortlichen mit. Die erste Leerung der Boxen, in denen Bürger alte und defekte Handys sowie Ladegeräte entsorgen können, habe nach zwei Wochen die Gesamtzahl von 180 Handys ergeben, heißt es in einer Mitteilung. Mit dieser Aktion erhält die Bürgerstiftung einen Betrag, um Projekte zu finanzieren. In Sendenhorst stehen die Boxen im Rathaus, bei den Banken, im Edeka-Markt Kemper, in der Hauptschule, bei der Veka AG und im St. Josef-Stift. In Albersloh sind Boxen in der Verwaltungsnebenstelle, bei den Banken und im Edeka-Markt Olgemöller aufgestellt.



10 000. Besucher: Wie schon so oft wollten Daniela Ernst (z.v.r.) und Karsten Scholz (z.v.r.) am Dienstag ihren Gartenabfall zum Recyclinghof Albersloh bringen. Dort erwartete sie eine nette Überraschung. Sabine Nienkemper (z.v.l.) und Wolfgang Huth (z.v.l.) von der Stadtverwaltung sowie Andreas Meschede (r.) und Fabian Westbrink (l.) von der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf hießen die beiden als 10 000. Anlieferer willkommen und überreichten „sachdienliche“ Präsentate, zum Beispiel ein Vorsortiergefäß für Bioabfälle. Seit seiner Einrichtung im Jahr 2003 nimmt der Hof Kählergeräte, Elektroschrott, Altholz, Grünblatt, Papier und Restmüll entgegen. Besonders in den vergangenen Jahren ist die Zahl der Anlieferer angestiegen – ein Plus für eine saubere Umgebung. Der Recyclinghof ist dienstags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet. *Text/Foto: Genz*



16 der 40 Schüler des Entlassjahrgangs 1945 feierten am Samstag im Gasthof Zur Post ihr fünftes Klassentreffen. Die meisten der zwölf Frauen und vier Männer waren von außerhalb angereist. Der noch immer in Albersloh ansässige Günter Skiba hatte das Treffen arrangiert. Der Unterricht der heute 80-jährigen begann 1937 in der Roten Schule an der Bahnhofstraße und wurde ab der 5. Klasse in der Weißen Schule an der Bergstraße fortgesetzt. Im März 1945 wurden die Kinder entlassen. Hungersnot und fehlende Ausbildungsmöglichkeiten prägte die Jahre nach der Schulentlassung. Willi Berheide als „Kiepenkerl“ war als Gast zum Treffen geladen. Er weckte in seinen Vorträgen viele Erinnerungen an die damaligen Lebensumstände. Der plattdeutschen Mundart konnten die ehemaligen Schüler alle noch folgen, auch das Albersloher Heimatlied erklang, und der Spaß kam dabei keinesfalls zu kurz. Das nächste Treffen wird voraussichtlich in fünf Jahren stattfinden. *Text/Foto: Genz*

SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ST. GEORG MERSCH-AMEKE



Thorsten Allendorf und Marion Gosheger (oben) sind das amtierende Regentenpaar der Schützenbruderschaft Mersch/Ameke. Wer löst die beiden ab? Auf „Thorion, der Stimmungsadler“ wurde der Vogel für das Schützenfest getauft. Er hat über einen Meter Spannweite. Fotos (A): Kulke

Zu Pfingsten wird gefeiert

Schützenfest in Mersch und Ameke

„Wir werden in diesem Jahr wieder ein tolles Schützenfest feiern“, verspricht Franz Graue, Vorsitzender der Schützenbruderschaft Mersch/Ameke. Traditionsgemäß findet das Fest rund um die Pfingsttage statt. Diesmal wird auf dem Hof Rubbert in Mersch gefeiert.

Los geht am Freitag, 10. Juni, ab 16.30 Uhr mit dem Kaffeetrinken auf dem Hof Wiegel. Damit stimmen sich die Schützen auf das Vogelschießen am 18. Juni ein. Der Schützenverein tritt hierzu um 17 Uhr auf dem Hof Allendorf, Kurrick 4, in Ameke an. Dort wird das Königspaar Thorsten Allendorf und Marion Gosheger abgeholt. Gemeinsam wird dann zum Hof Wiegel marschiert. Gegen 22.30 Uhr soll dort der neue Regent feststehen und die Bekanntgabe des Hofstaats erfolgen. Anschließend: Dammerschoppen mit Disco.

Um 16 Uhr treten die Schützen am Samstag, 11. Juni, am Fesztzelt an, um das neue Königspaar und den Hofstaat abzuholen. Um 17 Uhr folgt der gemeinsame Gottesdienst im Fesztzelt. Um 18 Uhr treten die Schützen noch einmal an, um ins Fesztzelt einzumarschieren.

Mit einem tollen Showprogramm wollen die Schützen ab 19 Uhr ihre Gäste verwöhnen. Das Placebotheater wird mit seinem Programm „Impro ist alles“ für Stimmung sorgen. Der Festball beginnt um 21 Uhr. Es spielt die Tanz- und Showband „Sound Cocktail“.

Der Sonntag, 12. Juni, beginnt für die Schützen um 10.30 Uhr mit dem Abholen des neuen Königs durch die Offiziere, die Avantgarde und den Spielmanszug. Gemeinsam geht es zum Fröhlichshöfen, der um 10.45 Uhr im Fesztzelt beginnt. Hier werden auch langjährige Mitglieder geehrt.

Offiziell geht es um 17 Uhr mit dem Antreten am Fesztzelt weiter. Das neue Königspaar und der Hofstaat werden abgeholt. Es folgt die Kranzniederlegung am Ehrenmal in Mersch. Ab 18.30 Uhr spielt die Blaskapelle Schwartzänder im Fesztzelt. Gegen 21 Uhr marschieren die Schützen mit ihren Damen zur Polonaise aus. Ziel ist Haus Venne, wo der Große Zapfenstreich ein weiterer Festhöhepunkt ist. Anschließend geht es gemeinsam zurück ins Fesztzelt zu einem weiteren Königsball. Bis weit nach Mitternacht wird die Band „Gigolos“ für Stimmung sorgen.

Der Vorstand der Bruderschaft bittet alle Mitglieder, ihre Häuser auch zum diesjährigen Schützenfest wieder zu beflaggen. **•fk**



HOTEL RESTAURANT
Haus Volking
Familie Volking

Öffnungszeiten Pfingsten
(12. und 13. Juni) 10.00 - 22.00 Uhr.
Mittags Festtagsmenü,
abends à la carte.

Jeden Dienstag 18-21 Uhr
Spargelbuffet
pro Person 15,20€
oder auch à la Carte

Sonderkarte
„Fit in den Sommer“
fruchtige Salate, leichte Gerichte.

Junger Matjes
mit neuen Kartoffeln - lecker.

Außergastronomie geöffnet.

Brunchtermine:
19. Juni, 3. + 7. Juli 2011

Um Tischreservierung wird gebeten.
Herrenstein 22 (an der B 63)
48317 Drensteinfurt/Walstedde
Telefon 02387/665
Mo., Di., ab 15.00 Uhr, Do. + Fr. ab 11.30 Uhr
Mi. Ruhetag - Sa. + So. ganztägig
www.hotel-volking.de



Eine „große Schwester“ hat die „Dünne Berta“, die 2007 gebaute Kanone der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke, bekommen. Mit ihr übte die Kanonengruppe um Gruppenleiter Ralf Vögeling nun zum ersten Mal bei ihrem alljährlichen Übungsabend auf Haus Venne. Der erste Schuss mit der neuen, rund 350 Kilogramm schweren Kanone, die dank des privaten Engagements einiger Kanoniere angeschafft werden konnte, stand im Mittelpunkt des Abends. „Die neue Kanone ist ungefähr drei- bis viermal so groß wie die alte“, so Pulverwart Till Heistemann. Nach dem glücklichen ersten Schuss, der von Carl Hendrik May abgefeuert wurde (Bild), zeigten sich die Mitglieder hoch zufrieden. Ihren nächsten Einsatz hat die vor vier Jahren gegründete Kanonengruppe beim Schützenfest am Pfingstwochenende. Der erste offizielle Schuss kann nach dem Antreten der Schützen während des Marsches zur Vogelstange erlebt werden. Das Antreten findet am Freitag, 10. Juni, um 17 Uhr beim amtierenden König Thorsten Allendorf auf Hof Allendorf in Ameke statt. Beide Kanonen können während des Vogelschießens besichtigt werden. Foto: pr

Die Dreingau Zeitung wünscht der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke zum diesjährigen Schützenfest am Pfingstwochenende tolles Wetter und viele schöne Stunden !!!

MAXIMILIAN-APOTHEKE
48317 Walstedde - Marie-Luise Schoster
Telefon 02387-8108 · Fax 02387-8103

Der Fassadendoktor
Malerfachbetrieb
Diagnose · Rezept · Therapie
Wärmedämmung · Malerarbeiten · Pilz und Algen Beseitigung

Christian Peplau
Tel. 02387-15 83 + 0177-3188666 · Fax 02387-90 08 79
Kurrick 1 · 48317 Drensteinfurt

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Jungfermann Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387/8148 • Fax 02387/919884

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Franz Graute
Insektenschutzsysteme

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen
NEU: Plissees - Innenbeschattung

Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602
Internet: muecken-franz.de
eMail: info@muecken-franz.de

Franz Lindner
RheinLand Versicherungen

Nähe. Kompetenz. Vertrauen.

RheinLand Versicherungen Franz Lindner
Dorfstr. 17, 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02387 919219
Mobil: 0172 2321916
www.lindner.rheinland-versicherungen.de
franz.lindner@rheinland-versicherungen.de

Abend- und Brautmoden
Petra Bonkhoff Ltd.

für festliche Anlässe
bis Gr. 54 vorrätig

Roggenmarkt 7 · 59368 Werne
Telefon: 01 73 / 2 62 29 82
pb@brautmoden-bonkhoff.de
www.brautmoden-bonkhoff.de

Öffnung Mo.-Fr. 10-12.30 / 15-18 Uhr · Sa. 10-13 Uhr
Dienstag Ruhetag

Ludger Friggemann
Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 02387/94039 · ☎ 02387/94019
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Geschäftsanzeigen

Gastronomie

Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Rogge
Obst & Gemüse

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Gartenservice Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff

Angebot der Woche:

Funkien..... Topf **4,- €**
Flammendes Käthchen..... Stück **1,- €**

amigos

Frühstück

9 bis 12 Uhr reichhaltiges Frühstücksbuffet

Tischreservierung erbeten

Münsterländer Hof

Mühlenstraße 7, 48317 Drensteinfurt, Tel.: 02508/8705

Großer Obstverkauf!

Knackfrische + Leckere Äpfel und Birnen aus integ. Anbau Alles HKL1, direkt aus dem Alten Land – Jetzt besonders günstig!

Verkauf am Donnerstag, 9. 6. 2011

Früchte Woltering Gronau

Frührentner

übernimmt sämtliche Garten- und Pfisterarbeiten. (Terrasse, Wege, usw.) Geräte vorhanden.

Tel. 01 71 / 192 23 53

Landschaftsgärtner-Team

erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.

Tel. 01 76 - 70 55 98 21

steinbildhauerei rüther

Stronitanistraße 4 48317 Drensteinfurt 02508/467

0170/9928513

Freitag & Samstag Schweppes-Night

alle LONGDRINKS mit Schweppes für 2,- €

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde

Telefon 02508/1261

Wochenendangebote vom 09.06.11 - 11.06.2011

Rinderschmorbraten beste Stücke aus der Keule, JA Limousinequalität 1 kg **8,98 €**

Partyschnitzel aus dem magieren Schweinefleisch, natur oder mariniert 1 kg **7,98 €**

Metzger Hinterkochen ideal zum Spargel 100 g **1,48 €**

Heidefrühstück runde Form, eigene Herstellung 100 g **1,18 €**

Donnerstag ist Eintopftag

Erbensuppe mit Einlage Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Ledermöbeldoktor

Professionelle Reinigung, Nachführung, Neu- führung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Enopf, von L.C.K. dem Pflegemittelhersteller von Cos. Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

Lederservice Evers

Tel. 0251-2 03 61 00 4, 0179-483 10 55

Eißing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten: Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 1272 und 0176/80 25 92 73

Fensterbänke Treppen

Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß Fertigung Einbau

Hof-Fest

Pfingstsonntag, 12. Juni, von 9.00 bis 20.00 Uhr
Pfingstmontag, 13. Juni, von 9.00 bis 19.00 Uhr

Hof-fest 2011

Lebendige Tradition in Landcafé & Backhaus, Hof & Brennerei, großes Spargelessen, Kaffee & Kuchen, Ponyreiten, Musik und viele kreative Stände an der B 58 zwischen Ahlen & Drensteinfurt. **Leckere Erdbeerbowle und Erdbeerkekse!**

Landcafé und Hof Schulze Röttering
Prozessionsweg 115 - 59227 Ahlen
Hof/Geschäft 0 23 82/27 42 - Landcafé 0 23 82/8 89 89 80
www.schulze-roetering.de

Stellenanzeigen

Drensteinfurt

Suche erfahrenen **Anhängerrfahrer/in** zur Wo.-Marktbeschickung 2x nach Sendenhorst u. Ahlen
Tel. 0 23 87/4 32

Putzhilfe

2 x wöchentlich, vormittags in Drensteinfurt gesucht.
Tel. 02508-7047

Immobilien

2-Zi.-Wgh.

Sendenhorst
2 ZKB, 60 m², 230 € Grundmiete zzgl. HK/NK, nur mit WBSt.
Tel. 0151-18444162

Verschiedenes

Yamaha Keyboard

für Anfänger Preiswert abzugeben.
Tel. 02526-3962

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere technische Abteilung eine/n

Heizungs- und Sanitärtechniker

für den Einsatz im Sanierungsbereich (Bäder, Küchen, Heizungen) und den Kundendienst an Heizungsanlagen, sowie eine/n

Schreiner / Tischler

mit Erfahrungen in den Bereichen Fenster und Türreparaturen (auch Montage) sowie im Innenausbau (Trockenbau, Böden, Türen und Zargen).

Wünschenswert ist jeweils eine abgeschlossene Ausbildung bzw. einschlägige Berufserfahrung in den obigen Gewerken.

Weiter sollten Sie es gewohnt sein, selbständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Wenn Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung an:

Kneilmann GmbH

Hausverwaltungen
Albachtener Str. 72, 48163 Münster
Telefon: 0 25 36 / 99 50 14 (Fr. Webers)
www.kneilmann.de

ETW-Verkauf

4-Zi-Familienwohnung!

91 qm Wfl., mit sonnigem Balkon, ruhige Lage, Gäste-WC, Einbauküche, Einzelgarage möglich! Bj. 1993, KP ab 109.900 € ohne Maklerprovision.
Tel. 02382-2835 od. 0172-5307541

ETW-Gesuche

Suche ETW in Rinkerode

zwischen 70 - 100 m².
Zuschriften unter Nr. DR Z 304 an diese Zeitung.

Unterricht

Erf. Lehrkraft

fördert gezielt Schulleistungen
Kl. 1 - 13
Tel. 0 23 87/90 00 60

WERDEN SIE TEAMPLAYER.

Mit ARZTE OHNE GRENZEN helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt!

www.arzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

Bitte schicken Sie mir unverbindlich
 Informationen zur Mitarbeit im Projekt
 Allgemeine Informationen über ARZTE OHNE GRENZEN
 Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name

Beschäftigt

E-Mail

ARZTE OHNE GRENZEN e.V. - Am Röttischen Park 1-10729 Berlin
Spendenkonto 99 099 Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 251 20500

ABSCHIED KANN AUCH ANDERS SEIN

Martin Huerkamp Bestattermeister und Thanatologe für den Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsdrämen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP

Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/91 95 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 761
Infos: www.huerkamp.eu

steinbildhauerei rüther

Stronitanistraße 4 48317 Drensteinfurt 02508/467

0170/9928513

Grabmale Grababdeckungen

aus eigener Fertigung und vom Großlager schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf Ausführung

Familienanzeigen

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 - Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

Meiner Familie, meinen Freunden und Nachbarn und allen, die mir zum 85. Geburtstag gratuliert haben, sage ich herzlichen Dank,

Sophie Sander

Mai 2011

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

Claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlfener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Wir heiraten

Laura Merschhoff
geb. Weller

Heinz Merschhoff

am Samstag, dem 11. Juni 2011 um 12.00 Uhr, in der St. Regina Pfarrkirche Drensteinfurt.

Dreingau Zeitung

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08 / 99 03 0
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag durchgehend von 9.00 - 14.00 Uhr • Samstag geschlossen